

Leitfaden zur Vorbereitung einer Tauffeier

in der Pfarreiengemeinschaft ETWAH
Emmeln Tinnen Wesuwe Altharen Haren

Stand: Januar 2026

Herzlichen Glückwunsch!

Ihr seid Eltern geworden und möchtet euer Kind in unserer Pfarreiengemeinschaft taufen lassen.

Dieser Leitfaden führt euch durch die Vorbereitung der Tauffeier und beinhaltet:

Bevor es in die Kirche geht – Was brauchen wir? **Seite 3**

Tauftermin festlegen **Seite 3**

Taufanmeldung im Pfarrbüro **Seite 3**

Unsere Pfarrbüros – Kontakt und Öffnungszeiten **Seite 4**

Wie ist der Ablauf der Taufe und wie können wir die Tauffeier mitgestalten? Seite 5
--

Inspiration: Ideensammlung für Lesung und Lieder **Seite 9**

Bevor es in die Kirche geht - Was brauchen wir?

- ✓ Geburtsurkunde des Kindes; wenn vorhanden: Familienstammbuch
- ✓ Taufpaten finden (mind. ein katholischer Pate, der getauft und gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten ist)
- ✓ Taufkerze
- ✓ weißes Taufkleid (oder Taufschal)
- ✓ Optional: Taufspruch

Tauftermin festlegen

Eine Taufe ist in unserer Pfarreiengemeinschaft an jedem Sonntag möglich.

Dies sind unsere festen Tauftermine:

1. Sonntag im Monat 12:00 Uhr in St. Martinus, Haren
2. Sonntag im Monat 12:00 Uhr in St. Clemens, Wesuwe
3. Sonntag im Monat 12:00 Uhr in Herz Jesu, Altharen
4. Sonntag im Monat 12:00 Uhr in St. Josef, Emmeln

Nach Absprache in St. Marien, Tinnen und Landegge

In Landegge können nur Familien ihre Kinder taufen lassen, die in Landegge wohnen oder aus Landegge stammen.

An einer Tauffeier können maximal vier Tauffamilien teilnehmen. Sollte der Wunschtermin bereits vergeben sein, könnt ihr auf eine andere Gemeinde oder einen anderen Monat ausweichen.

Taufanmeldung im Pfarrbüro

Wenn ihr euch einen Tauftermin überlegt habt, wendet euch bitte an euer zuständiges Pfarrbüro. Für Taufen in Tinnen ist das Pfarrbüro in Emmeln zuständig.

Den Fragebogen zur Taufanmeldung könnt ihr im zuständigen Pfarrbüro abholen oder per Post erhalten. Dieser wird von beiden Elternteilen unterschrieben und zusammen mit der Geburtsurkunde im zuständigen Pfarrbüro abgegeben. Möchtet ihr, dass die Taufe im Stammbuch eingetragen wird, dann gebt auch das Stammbuch im zuständigen Pfarrbüro ab.

Der taufende Priester oder Diakon nimmt Kontakt zu euch auf und vereinbart einen Termin für ein Taufgespräch. Während des Taufgespräches wird der Ablauf der Taufe besprochen und persönliche Wünsche und Ideen bezüglich Fürbitten, Lesung, Liedern, musikalischer Gestaltung, etc. abgefragt.

Unsere Pfarrbüros – Kontakt und Öffnungszeiten

Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu Altharen

Adenauerstr. 41, 49733 Haren (Ems)

Tel.: 05932 / 9949006

Email: herz-jesu-altharen@bistum-os.de

Dienstag: 08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Mittwoch: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Josef Emmeln

Kolpingstraße 16, 49733 Haren (Ems)

Tel.: 05932 / 2753

Email: st.josef-emmeln@bistum-os.de

Montag: 08:30 Uhr - 10:45 Uhr

Dienstag: 08:30 Uhr – 10:45 Uhr

Mittwoch: 15:15 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag: 08:30 Uhr – 10:45 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus Haren

Lange Straße 10, 49733 Haren (Ems)

Tel.: 05932 / 712 70

Email: st.martinus-haren@bistum-os.de

Montag-Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 17.30 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Maria Darbringung im Tempel Tinnen

Schützenring 26, 49733 Haren (Ems)

Tel: 05932 / 2690

Email: st.marien-tinnen@bistum-os.de

Freitag: 13:30 Uhr - 14:30 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Wesuwe

Pfarrhof 2, 49733 Haren (Ems)

Tel.: 05932 / 1760

Email: st.clemens-wesuwe@bistum-os.de

Dienstag: 08:30 Uhr – 10:30 Uhr

Mittwoch 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Wie ist der Ablauf der Taufe und wie können wir die Tauffeier mitgestalten?

Die katholische Taufe besteht aus vier Teilen:

Eröffnung, Wortgottesdienst, Tauffeier und Abschluss.



Der Wal weist euch darauf hin, dass ihr an dieser Stelle die Wahl habt und (ggf. mit den Eltern des/der anderen Täuflings/e eures Taftermins) etwas auswählen könnt. Beispiele findet ihr im Kapitel Inspiration.

Eröffnung

Eröffnungslied



Ihr oder der Priester wählt ein Eröffnungslied aus. Beispiele findet ihr im Kapitel Inspiration.

Begrüßung durch den Priester

Fragen an Eltern und Paten

Der Priester fragt die Eltern:

Priester: Welchen Namen haben Sie Ihrem Kind gegeben?

Eltern: [Name des Kindes]

Priester: Was erbitten Sie von der Kirche Gottes für [Name des Kindes]?

Eltern: Die Taufe.

Priester: Liebe Eltern, Sie möchten, dass [Name des Kindes] getauft wird. Das bedeutet für Sie: Sie sollen Ihr Kind im Glauben erziehen und es lehren, Gott und den Nächsten zu lieben, wie Jesus es vorgelebt hat. Sie sollen mit Ihrem Kind beten und ihm helfen, seinen Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden. Sind Sie dazu bereit?

Eltern: Ich bin bereit.

Dann wendet sich der Priester an die Paten:

Priester: Liebe Paten, die Eltern dieses Kindes haben Sie gebeten, das Patenamt zu übernehmen. Sie sollen Ihr Patenkind auf dem Lebensweg begleiten, es im Glauben mittragen und es hinführen zu einem Leben in der Gemeinschaft der Kirche. Sind Sie bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und damit die Eltern zu unterstützen?

Paten: Ich bin bereit.

Bezeichnung mit dem Kreuzzeichen

Der Priester zeichnet dem Kind ein Kreuz auf die Stirn. Anschließend können auch Eltern, Paten und Geschwister dem Kind ein Kreuz auf die Stirn zeichnen.

Wortgottesdienst

Lesung



Die Lesung sollte ein von euch oder vom Priester ausgewählter Text aus der Bibel sein. Ihr findet Beispiele im Kapitel Inspiration. Die Lesung kann von einem Teilnehmenden der Tauffeier vorgelesen werden.

Predigt

Der Priester hält eine kurze Predigt.

Lied



Das Lied ist optional und kann von euch ausgewählt oder frei gestaltet werden, zum Beispiel mit Musikinstrumenten.

Anrufung der Heiligen

Hier werden unter anderem der/die Namenspatron/en eures Kindes angerufen sowie weitere Namenspatronen der Familie.

Fürbitten



Die Fürbitten könnt ihr auswählen oder vom Priester auswählen lassen. Die Fürbitten können von Teilnehmenden der Tauffeier vorgetragen werden.

Gebet um Schutz vor dem Bösen und Handauflegung

Der Priester breitet beide Hände über das Kind aus und spricht das Gebet um Schutz vor dem Bösen.

Tauffeier

Lobpreis und Anrufung Gottes über dem Wasser

Der Priester segnet das Taufwasser.

Absage und Glaubensbekenntnis

Der Priester fragt die Eltern und Paten (E. u. P.):

Priester: Widersagt ihr dem Satan?

E. u. P.: Ich widersage.

Priester: Und all seinen Werken?

E. u. P.: Ich widersage.

Priester: Und all seinen Verlockungen?

E. u. P.: Ich widersage.

Alternativ:

Der Priester fragt die Eltern und Paten (E. u. P.):

Priester: Widersagt ihr allen Mächten der Welt, die böse sind, die uns schaden und die zum Tode führen?

E. u. P.: Ich widersage.

Priester: Widersagt ihr dem Machtbereich des Todes, um als Kinder des Lichtes leben zu können?

E. u. P.: Ich widersage.

Priester: Widersagt ihr allem, was der Botschaft von Gottes Liebe zu uns Menschen widerspricht?

E. u. P.: Ich widersage.

Danach fragt der Priester Eltern und Paten nach ihrem Glauben:

Priester: Glaubt ihr an Gott den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde?

E. u. P.: Ich glaube.

Priester: Glaubt ihr an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, der geboren ist von der Jungfrau Maria, der gelitten hat, gestorben ist und begraben wurde, von den Toten auferstand

und zur Rechten des Vaters sitzt?

E. u. P.: Ich glaube.

Priester: Glaubt ihr an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, die Vergebung der Sünden, die Auferstehung der Toten und das ewige Leben?

E. u. P.: Ich glaube.



Anschließend sprechen oder singen alle gemeinsam das Glaubensbekenntnis. Es ist auch möglich, alle Anwesenden mit den Eltern und Paten mitsprechen zu lassen, wenn sie mögen und können, und das gemeinsame Glaubensbekenntnis wegzulassen.

Das gesprochene Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergabung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das ewige Leben.
Amen.

Alternativ kann das Glaubensbekenntnis gesungen werden. Vorschläge findet ihr im Kapitel Inspiration.

Spendung der Taufe

Die Familie geht mit dem Kind zum Taufbecken. Dort wird dem Kind das gesegnete Taufwasser dreimal über den Kopf gegossen, während der Priester die Taufformel spricht: „N., ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“ Das Wasser schöpft der Priester mit einer personalisierten Taufmuschel, die ihr nach der Tauffeier gerne mit nach Hause nehmen könnt.

Lied



Das Lied ist optional und kann von euch ausgewählt oder frei gestaltet werden, zum Beispiel mit Musikinstrumenten.

Salbung mit Chrisam

Der Priester salbt das getaufte Kind auf der Stirn mit Chrisam-Öl.

Bekleidung mit dem weißen Taufgewand

Die Eltern ziehen dem Kind das weiße Taufgewand an oder legen es ihm über.

Übergabe der brennenden Kerze

Ein Elternteil oder Pate entzündet die Taufkerze des Kindes an der brennenden Osterkerze.

Effata-Ritus

Beim Gebet berührt der Priester Ohren und Mund des Kindes.

Abschluss

Vater unser

Segnung von Tauf-Andenken

An dieser Stelle können von euch mitgebrachte Andenken an die Taufe (zum Beispiel Kreuz, Ring, Kette, Engel, etc.) vom Priester gesegnet werden.

Segen durch den Priester

Schlusslied



Ihr oder der Priester wählt ein Schlusslied aus. Beispiele findet ihr im Kapitel Inspiration.

Inspiration: Ideensammlung für Lesung und Lieder

Lesung

Genesis 9,13-17 *Meinen Bogen setze ich in die Wolken*

Psalm 91 (Ausschnitte): *Er hat seinen Engeln befohlen, dich zu behüten auf allen deinen Wegen.*

Ezéchiél 36,24-28 *Ich gieße reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein*

Ezéchiél 47,1-9.12 *Ich sah, wie Wasser vom Tempel hervorströmte; und alle, zu denen das Wasser kam, wurden gerettet*

Sachárja 12,10a; 13,1.9bc *Der Herr lässt eine Quelle entspringen gegen Sünde und Unreinheit*

Römer 6,3-5 *Wir wurden mit Christus begraben durch die Taufe auf den Tod; wir sollen in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln*

Römer 8,28-32 *Gott hat uns im Voraus dazu bestimmt, an Wesen und Gestalt seines Sohnes teilzuhaben*

1. Korinther 12,12-13 *Durch den einen Geist werden wir in der Taufe alle in einen einzigen Leib aufgenommen*

Galater 3,26-28 *Ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen*

Epheser 4,1-6 *Ein Leib und ein Geist, ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller*

1. Petrus 2,4-5.9-10 *Ihr seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft*

Offenbarung 21,1-6 *Wer durstig ist, den werde ich unentgeltlich aus der Quelle trinken lassen, aus der das Wasser des Lebens strömt*

Matthäus 18,1-5 *Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen*

Matthäus 22,35-40 *Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite*

Matthäus 28,18-20 *Geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes*

Markus 1,9-11 *Er ließ sich von Johannes im Jordan taufen*

Markus 9,33-37 *Wer ein solches Kind um meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich auf.*

Markus 10,13-16 *Lasst die Kinder zu mir kommen!*

Markus 12,28b-34 *Höre, Israel, du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen*

Johannes 3,1-6 *Wenn jemand nicht von oben geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen*

Johannes 4,5-14 *Die Quelle, deren Wasser ins ewige Leben fließt*

Johannes 6,44-47 *Wer glaubt, hat das ewige Leben*

Johannes 7,37-39a *Ströme von lebendigem Wasser werden fließen*

Johannes 9,1-7 *Er ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen*

Johannes 15,1-11 *Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht*

Lieder

Wir feiern heut ein Fest (Gotteslob Nr. 817)

Vergiss es nie

Möge die Straße

Mögen Engel dich begleiten

Gottes Liebe ist so wunderbar

Lasst uns miteinander

Er hält die ganze Welt in seiner Hand

Gott, dein guter Segen

Wo zwei oder drei (Gotteslob Nr. 845)

Fest soll mein Taufbund immer stehn (Gotteslob Nr. 875)

Halte zu mir, guter Gott (Gotteslob Nr. 702)

Ich glaube an den Vater (Gotteslob Nr. 792)

Danke (Taufversion)

Das wünsch ich sehr (zu den Fürbitten)

Jesus ruft alle alle Kinder

Kind du bist uns anvertraut (Gotteslob Nr. 876)

Wenn einer sagt ich mag dich du („Kindermutmachlied“)

Halleluja – Preiset den Herrn

Wo Menschen sich vergessen (Gotteslob Nr. 873)

Vom Anfang bis zum Ende